



Der richtige Umgang mit Urheberrecht und Lizenzbestimmungen ist im Zeitalter der digitalen Medien sehr wichtig. Dazu braucht es Wissen und Sorgsamkeit in der Anwendung. Die Schüler/innen sollen von Anfang an gewohnt sein, die rechtlichen Bestimmungen des Urheberrechtes zu beachten. In diesem Kurs lernst du das Urheberrecht und die Lizenzform Creative Commons kennen. Dieses Wissen kannst du dann gleich praktisch anwenden.

Peböck Karl, MA
PH Vorarlberg
peboeck.karl@gmx.at

Software

Keine spezielle Software

Hardware

PC mit Internet

Die Schüler/innen lernen

- Urheberrecht und Creative Commons kennen,
- Urheberrechtsverletzungen auf Websites zu finden,
- Werke mit CC-Lizenz richtig verwenden.

Hinweise für den Einsatz

Computer-Basiskompetenz ist Voraussetzung für Internetrecherche

1. Internet-ABC

Auf folgender Website findest du einen guten Einstieg in das Thema Urheberrecht. Die Schüler/innen informieren sich auf der Website www.internet-abc.de in Einzelarbeit oder auch gemeinsam zum Thema Urheberrecht. Im Anschluss lösen sie die Online-Aufgabe in Einzelarbeit. Besprich mit den Schüler/innen, welche Schwierigkeiten es bei der Online-Aufgabe gegeben hat.

2. Urheberrechtsverletzungen auf Facebook

Praktische Anwendung des Gelernten: Schaut auf Facebook (www.facebook.com) nach, wo das Urheberrecht eingehalten wird und wo nicht. Sucht nach Urheberrechtsverletzungen (Bsp: Bilder ohne Quellenangaben, urheberrechtlich geschützte Bilder etc.). Überlegt im Plenum, wie diese Urheberrechtsverletzungen vermieden werden können.

3. CC-Lizenzen

Die Schüler/innen sollen lernen, Bilder mit CC-Lizenzen zu verwenden, um Urheberrechtsverletzungen zu vermeiden. Als Erklärung für die CC-Lizenzen kann folgendes YouTube-Video über Beamer gezeigt werden:
<http://www.youtube.com/watch?v=52QD5zzPa88>

Alternativ oder zusätzlich kann auch die Website von futurezone.at verwendet werden:

<http://futurezone.at/digital-life/wie-creativecommons-richtig-genutzt-wird/24.600.504>

Wichtig ist, diese Informationen mit den Schüler/innen im Plenum zu besprechen.

Zur Vertiefung gibt es ein Online-Quiz, das in Einzel- oder Partnerarbeit gelöst werden kann:

<http://learningapps.org/watch?v=przcag7ek>

4. CC-Lizenzen auf Wikipedia, CCO auf pixabay

Zeige den Schüler/innen die Seite www.pixabay.com. Dort sind alle Bilder public domain (wichtiger Hinweis für die Schüler/innen: Es werden auch Bilder angezeigt, die über Shutterstock gekauft werden müssen). Sucht gemeinsam zu einem bestimmten Thema ein Bild. Weise auf die Lizenzangabe in der rechten Spalte hin. Danach sucht auf www.wikipedia.de Bilder. Dort sind die Bilder entweder unter CC-Lizenz oder public domain.

Zeige den Schüler/innen, wo sie auf Wikipedia den Lizenzhinweis zu einem Bild finden. Die Schüler/innen können nun in Einzelarbeit Bilder suchen und Infos zur jeweiligen Lizenz herausfinden. Kontrolliere bitte, ob sie das verstanden haben.

5. Bilder herunterladen und im Dateinamen Quelle und Lizenz angeben

Es ist sinnvoll sich anzugewöhnen, beim Herunterladen von Bildern Quelle, Lizenzform und Autor/in im Dateinamen anzugeben. Sucht gemeinsam auf Wikipedia ein Elefantenbild und übt dann in Einzelarbeit. Zeige vor, wie das Bild richtig benannt wird:
Beispiel: „elefant_wikipedia_cc_by_sa_rkimpeljr“ –

6. Bilder mit CC-Lizenzen verwenden

Fügt Bilder mit CC-Lizenzen in eure Arbeiten und gebt die Lizenz an. Am besten direkt unter dem Bild.

Elefanten

Elefanten sind Säugetiere.



800px·Elephant_breastfeeding_wikipedia_cc_by_sa_rkimpeljr.jpg
JPG-Datei

Elefantenbaby säugt bei der Mutter: Quelle: Wikipedia, cc by sa, Autor: rkimpeljr

Heikles Thema Lizenzen:

Urheberrechtsverletzungen passieren leider sehr schnell. Aus diesem Grund ist es besonders wichtig, dass Schüler/innen von Anfang an gewohnt sind, das Urheberrecht und die Regeln bei der Verwendung von CC-Lizenzen zu beachten. Nach österreichischem Recht (UrhG § 42/6) ist zwar innerhalb des Klassenraumes relativ viel erlaubt. Trotzdem spricht sehr viel dafür, dass auch bei Arbeiten, die nicht veröffentlicht werden, nur gemeinfreie oder Werke mit CC-Lizenzen verwendet werden. Es könnte sein, dass eine Arbeit schließlich doch in irgendeiner Weise veröffentlicht wird, beispielsweise auf einer Schulwebsite oder im Rahmen eines Schulfestes.

Eine interessante Informationsquelle für Lehrer/innen ist auch der „Schummelzettel“ für Lehrende zu freien Bildungsinhalten und Urheberrecht: www.virtuelle-ph.at/oeer.

Aus der Erfahrung:

- ◊ Schüler/innen staunen meist sehr, wenn sie erkennen, wie viele Urheberrechtsverletzungen auf Facebook zu finden sind. Dabei wird ihnen das Urheberrecht gut bewusst.
- ◊ Inzwischen ist die Auswahl an Werken (Bilder, Musik, ...) im Internet, die unter CC-Lizenz stehen oder public domain sind, schon recht groß. Schüler/innen realisieren schnell, dass die „besseren“ Fotos urheberrechtlich geschützt sind, finden sich aber doch dann schnell zurecht mit der verfügbaren Auswahl an public domain und CC-Bildern.
- ◊ Es ist wichtig, das Suchen, Herunterladen, Benennen und Verwenden von CC-Lizenzen regelmäßig zu üben. Ansonsten vergessen die Schüler/innen den Workflow schnell wieder.

Tipps:

- ◊ Als ersten Schritt Fotos aus pixabay verwenden, danach CC-Bilder aus Wikipedia.